

DR. A. VON WILKE
MÜNCHEN
KAULBACH-STR. 69/II.
Telephon-Nr. 8164.

DEN 15. 2. 03.

Eingegangen 16 FEB 1903
Eriedigt

1022

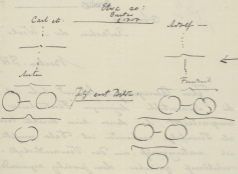
An die
Redaction der „Zeitung“

Berlin. SW.

Ihre Anregung folgend habe ich die Stammtafeln derjenigen Fürstenthümer ausgearbeitet, bei denen kein direktes Erbe als Thronfolge vorhanden ist. Dabei mußte ich naturgemäß, um das Verwandtschaftsverhältniß zwischen dem jeweilig regierenden Herrscher und seinem präsumptiven Nachfolger zu veranschaulichen, auf deren gemeinschaftliche Stammvater zurückgehen. Hierdurch sind einzelne Tafeln (z. B. Württemberg) etwas umfangreicher geworden. Diesen Mißstand helfe sich auf die Weise ab-

1888

DR. A. W. WILK
PHYSICIAN
1000 ...



helfen, daß man die ferner hinzukommenden
 Gefäße mit Kapillaren von ein Zweck mit
 Name kurz angibt und man bei den
 neuen, die auch von den jetzt bekannten
 des Bildes eingefügt.

Zweifellos sehen Sie aber ein, wie
 die Sache vorwärts sich gestalten wird,
 hoffe ich. Fürwahr die Herangehensweise,
 so stehe ich Ihnen recht und herzlich
 zur Verfügung.

Meine Shortgate Arbeit habe ich nun
 über 8-10 Tage verschoben und auch
 der Material für die Experimenten
 sind nicht so schnell komplett sein,
 wie ich dachte. Aber für hiesige Arbeit
 hoffe ich, Ihnen recht interessanter folgen.

strationsmaterial kann geben zu
können. Es erfordert nur Geduld, um
manche Widerstand zu überwinden, auf
privaten Wegen.

Mit verehrlicher Hochachtung
erlaubt

Von Wilke